



Meine Feuerwehrwurzeln habe ich in Marburg (Hessen). Durch den beruflichen Wechsel meines Ehemannes als Direktor des Zentrums für Notfallmedizin zum Universitätsklinikum Essen im Jahr 2018 erfolgte auch ein Umzug nach Essen, wo ich der Freiwilligen Feuerwehr beitrete. Ebenso seit 2018 engagiere ich mich als Projektkoordinatorin „Frauen in der Feuerwehr“ für die Gewinnung, Ausbildung und Motivation von Feuerwehrfrauen in Nordrhein-Westfalen. Daneben liegt mir der Feuerwehrsport am Herzen – in Hessen und Nordrhein-Westfalen habe ich mehrere Feuerwehr-Landesmeisterschaften gewonnen.

Nunmehr kandidiere ich als Vizepräsidentin des Deutschen Feuerwehrverbandes, weil ich meine Erfahrungen rund um die Förderung von Frauen in den Feuerwehren auf diesem Weg in den DFV einbringen möchte. Es muss in den nächsten Jahren ein verbandlicher Schwerpunkt sein, den Frauenanteil in den Feuerwehren zu erhöhen. Dafür stehe ich, und (nicht nur) dafür möchte ich mich als DFV-Vizepräsidentin einsetzen. Dafür bitte ich um Ihr und Euer Vertrauen.



Zur Person:

Birgit Kill, * 1971, ehem. Krankenschwester im Operationsdienst, danach 2013-2018 Werkfeuerwehrfrau bei der Werkfeuerwehr Universitätsklinikum Marburg

Seit 2018 Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Essen (Löscheinheit Werden-Heidhausen)

Seit 2018 Projektkoordinatorin „Frauen in der Feuerwehr“ beim Verband der Feuerwehren in NRW (Netzwerk Florentine NRW)

Verheiratet mit Prof. Dr. med. Clemens Kill, drei Kinder (26, 24 und 22 Jahre alt)

